

Restauratorin oder Restaurator für Gemälde im Museum Ludwig (m/w/d)

Im Restaurierungsatelier des Museum Ludwig der Stadt Köln ist ab sofort die Stelle eines Gemälderestaurators oder Gemälderestauratorin (m/w/d) zu besetzen.
Die Stelle ist vorerst befristet bis zum 14.09.2022.

Das Museum Ludwig ist eines der bedeutendsten Museen moderner und zeitgenössischer Kunst Europas und gehört mit seinen vielfältigen Sammlungsschwerpunkten: klassische Moderne, russische Avantgarde, Picasso, Pop Art sowie zeitgenössischen Positionen zu den international führenden Instituten.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

Die Tätigkeit im Museum Ludwig umfasst die konservatorische und restauratorische Betreuung des gesamten Sammlungsbestandes an Gemälden des 20. und 21. Jahrhunderts. Dies schließt die Erfassung von Neuzugängen zur Erweiterung des Sammlungsbestandes des Museums mit ein. Ergänzend hierzu fallen die Betreuung des Leihverkehrs sowie die Betreuung von Ausstellungen unterschiedlichen Umfangs in den Aufgabenbereich. Die fachliche und systematische Ausbildung von Praktikantinnen und Praktikanten ist ein weiteres Anliegen.

Es erwartet Sie eine vielseitige Tätigkeit in einem internationalen und dynamischen musealen Arbeitsumfeld.

Wir erwarten von Ihnen:

Vorausgesetzt wird (Muss-Kriterien):

Zwingend erforderlich ist

- eine Fachhochschul- oder Hochschulausbildung an einer anerkannten Fachhochschule, Akademie oder Universität mit mindestens Diplomabschluss in der Gemälderestaurierung und
- eine mindestens 3 jährige nachgewiesene Berufserfahrung in der Museumsarbeit

Hierüber sollten Sie verfügen (Soll-Kriterien):

- umfangreiche praktische und theoretische Kenntnisse im Bereich der Gemälderestaurierung moderner und zeitgenössischer Kunst
- gute Englischkenntnisse (in Schrift und Wort), die die Verständigung im Rahmen der Leihverkehrsbetreuung und Ausstellungsbetreuung möglich machen
- sicherer Umgang mit Microsoft Office Produkten (beispielsweise Word, Adobe Photoshop, PowerPoint, Excel)
- hohe Belastbarkeit und überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft
- selbstständiges und zielstrebiges Arbeiten
- sehr gute Auffassungsgabe und hohes Verantwortungsbewusstsein
- Teamorientierung und Kommunikationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Selbstorientierung und Organisationsgeschick
- hohe Zuverlässigkeit
- Interkulturelle Kompetenz

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 10, Fallgruppe 1 TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst).

Die Eingruppierung erfolgt gemäß der tariflichen Regelungen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 19,5 Stunden.

Ihre Bewerbung:

Weitere Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Ihnen Frau Ilona Orban-Boysen Tel. 0221/221-2 6177. Für inhaltliche Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Frau Keßler, Tel. 0221/221 – 27514 (kathrin.kessler@museum-ludwig.de).

Ihre Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **988/20-09** bis zum 04.10.2020 in elektronischer Form als PDF-Dokument an: ilona.orban-boysen@museum-ludwig.de oder in schriftlicher Form an:

Stadt Köln
Museum Ludwig
Verwaltung
Heinrich-Böll-Platz
50667 Köln

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln hat sich selbst verpflichtet, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und unterrepräsentierten Berufsbereichen zu erhöhen. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Zudem sollen sich die individuellen Arbeitszeitwünsche von Männern und Frauen mit Familienpflichten in allen Ebenen wiederfinden.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikates DIVERSITY.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.